

Zielsetzung des Klassenrats

Der Klassenrat ist zunächst in seiner herkömmlichen Funktion ein demokratisches Selbstregulierungsinstrument und Selbstbestimmungsorgan. Dabei übernehmen Kinder und Jugendliche Verantwortung für diese Prozesse.

Kinder und Jugendliche lernen im **ersten Schritt**, ihre eigenen Anliegen zu artikulieren, sich eine Meinung zu bilden, Kontroversen zu sehen und Entscheidungen auszuhandeln. So übernehmen sie Verantwortung für ihr eigenes Verhalten und ihre Teilhabe in der Gemeinschaft. Sie üben sich in dem Respekt gegenüber der Diversität in der Gemeinschaft.

Kinder und Jugendliche übernehmen in einem **zweiten Schritt** Verantwortung für den eigenen Lernprozess, indem sie für sich und andere geeignete Lernformen finden, reflektieren und an der inhaltlichen Ausgestaltung des Unterrichts teilhaben. Sie übernehmen darüber hinaus Verantwortung für die Gestaltung der Schulkultur an ihrer Schule.

In einem **dritten Schritt** initiiert, berät und begleitet der Klassenrat Verantwortungsprojekte und Lernen durch Engagement (z.B. Service Learning) im Fachunterricht (bzw. im fächerübergreifenden Unterricht). Dabei wird die Entwicklung der Fähigkeit zum bürgerschaftlichen Handeln (bzw. der Förderung bürgerschaftlichen Engagements in der Schule) in den Zusammenhang des Klassenrats gestellt.

